Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 44 (1939-1940)
Heft: 14

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pfahlbauer; er skizziert die Probleme der Tellforschung, wobei wir seine Kunst, das Wesentliche herauszustellen und dem nicht wissenschaftlich geschulten Leser nahezubringen, bewundern. In einem nächsten Kapitel zeichnet er die grossen schweizerischen Historiker : Sigmondi, Joh. von Müller und Jakob Burckhardt. Dann zeigt er dem Schweizervolk dessen Aufgabe und Bedeutung in der Fürsorge für Verwundete, Kriegsgefangene und Evakuierte. Eynard, Henri Dunant, Katharina Sturzenegger, der Chefarzt des Roten Kreuzes Oberst Bohny und dessen Gattin ziehen an uns vorbei. Für den Geist, aus dem heraus solches Dienen möglich war und ist, ruft er als Kronzeugen Pestalozzi auf. Es geht immer wieder — und das ist der Leitgedanke des Buches — um den rechten Begriff von der Freiheit; es geht um « Freiheit im Gehorsam » und um « Gehorsam in der Freiheit ». Für ältere Schüler, besonders auch für Fortbildungsklassen sehr zu empfehlen. *Mü.*

Peter Kilian : Junge Liebe — hartes Brot. Roman. Verlag Feuz, Bern, 1939. 328 Seiten. Leinen Fr. 7.

Dieser fesselnd und lebenswahr geschriebene Bericht gewährt Einblick in die Sturm- und Drangperiode der Zwanzigerjahre, ihre Auffassung von Liebe und ihre Trotz- und Kampfeinstellung zur « feindlichen » Umwelt. Aber auch ihre Tapferkeit und mutige Opferbereitschaft wird sehr schön offenbar, ihr löwenstarker Zukunftsglaube, der zur endlichen Bewährung führt. Es ist, alles in allem, ein Buch, das in der Hand reifer Menschen und Eltern, denen die Führung und das Verständnis der heranwachsenden Jugend, die im Existenzkampfe steht, Schwierigkeiten bereitet, viel Gutes wirken kann. *G. E.*

Muron : Das kleine Volk. Roman. Verlagsanstalt Benziger & Co. AG., Einsiedeln-Zürich, 1939. 312 Seiten. Leinen Fr. 6.80.

Der Roman behandelt das heute leider so hochaktuelle Thema des Kampfes zwischen Grossmacht und Kleinvolk. Ueber das Erlebnis des Einzelfalles hinaus versucht der Verfasser das Typische des Uebergriffes der Gewalt darzustellen und die dadurch ausgelösten Empfindungen im Einzelwesen von hüben und drüben aufzudecken. Es geschieht dies in oft packenden Bildern. Hin und wieder jedoch überwiegen Reflexion und Rhetorik, auch erscheint die Gestalt des Verräters nach Herkommen und Handeln allzu klischiert. Das Buch verdient die Beachtung aller, die sich mit dem Problem Macht und Recht ernsthaft auseinandersetzen. *G. E.*

Johann Grob : Epigramme. Verlag A. Francke, Bern, 1939. 64 Seiten. Pappband Fr. 3.50.

Name und Werk dieses originellen Epigrammatikers aus dem Toggenburg, der im 17. Jahrhundert unsere Literatur bereicherte, waren wohl bis anhin nur den Fachgelehrten bekannt. Durch das schöne Bändchen, das eine Auswahl seiner Epigramme umfasst, soll er einem weiteren Publikum vorgestellt werden. Es wird sein Ergötzen an den scharfen und witzigen Sprüchen finden, da diese, die ewigmenschlichen Schwächen der Erdenpilger zur Zielscheibe wählend, an Aktualität nichts eingebüsst haben. *G. E.*

GEFUNDEN

Im *Kurhaus Zürichberg*, am Wochenendkurs : Ein Dreifarbenstift. Man wende sich an E. Eichenberger, Morgartenstrasse 21, Zürich 2.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Pestalozzianum Zürich, Beckenhofstrasse 31—35. Sehr empfehlenswerte Ausstellung : Lappland und seine Nomadenschulen, eine reichhaltige Sammlung, die der junge Zürcher Herbert Alboth von seinem Forschungsaufenthalt in zweijährigem Zusammenleben mit den Lappen nach Hause gebracht hat.

50. Schweiz. Lehrerbildungskurs für Knabenhandarbeit und Arbeitsprinzip; 8. Juli bis 3. August 1940, in Basel. Der Schweiz. Verein für Knabenhandarbeit und Schulreform veranstaltet mit finanzieller Unterstützung des Bundes und unter der Oberaufsicht der Erziehungsdirektion des Kantons Basel-Stadt vom 8. Juli bis 3. August 1940 in Basel den 50. Schweiz. Lehrerbildungskurs für den Unterricht in Knabenhandarbeit und zur Einführung in das Arbeitsprinzip.

Das Programm sieht folgende Kurse vor :

1. Handarbeiten für die Unterstufe : 1.—4. Schuljahr (15. Juli—3. August).
2. Papparbeiten für die Mittelstufe : 4.—6. Schuljahr (8. Juli—3. August).
3. Holzarbeiten für die Oberstufe : 7.—9. Schuljahr (8. Juli—3. August).

4. Metallarbeiten für die Oberstufe : 7.—9. Schuljahr (8. Juli—3. August).
5. Arbeitsprinzip auf der Unterstufe : 1.—3. Schuljahr (15. Juli—3. August).
6. Arbeitsprinzip auf der Mittelstufe : 4.—6. Schuljahr (15. Juli—3. August).
7. Arbeitsprinzip auf der Oberstufe : 7.—9. Schuljahr; *a)* Biologie (12.—20. Juli), *b)* Gesamtunterricht (22. Juli—3. August).
8. Pflege der Schul- und Volksmusik (8.—13. Juli).
9. Technisches Zeichnen auf der Oberstufe (8.—16. Juli).

Musik hilft drüber hinweg

Violinen

Einfache Ausführung Fr. 20.-, 30.-, 50.- und mehr
Bessere Violinen ab Fr. 120.-
Selbstgebaute Violinen ab Fr. 400.-
Violinbogen, einfache Fr. 5.– bis 20.–
Meisterbogen, signiert von Fr. 30.- an
Violinetuis Fr. 12.-, 15.-, 18.- 25.- 35.- mit Lederbezug von Fr. 40.- an

HUG&CO.
Limmatquai 28
Telephon 2 68 50

Evangel. Töchterinstitut
MONTMIRAIL
bei Neuchâtel — Gegründet 1766
3 Abteilungen:
Moderne Sprachen
Haushaltung
Gartenbau (staatl. Diplom)

Töchterpensionat, Sprach- u. Haushaltungsschule
YVONAND **Schüller-Guillet**
(am Neuenburgersee)
Gründlich Französisch. Ganz individuelle Erziehung Staatl. geprüft Expertisen. Dipl. Lehrerschaft Mässige Preise. Prospekte.

PENSIONNAT
MLLE LAURE BONJOUR, LIGNIÈRES
(Neuchâtel) - Beste Referenzen. Fr. 100-120 monatlich

Französisch
Englisch oder **Italienisch** garantiert in 2 Monaten in den
Ecoles Tamé **Neuchâtel 101** od. **Luzern 101**
Auch Kurse von 2—3—4 Wochen
Handels-Diplom in nur 6 Mon. Franz. u. Italien. inbegr., garantiert in Wort u. Schrift. Vorber. für Staatsstellen in 3 Mon. Sprachdiplom in 3 Mon. Prospekt u. Referenzen.

Hiltl's **Diät-Restaurant und Konditorei**
(Vegetarierheim) Sihlstrasse 26/28
Zürich **Gegr. 1898**

Moderne, heimelige Räume f. Nachmittagskaffee. Parterre und I. Stock

Die Anmeldung hat bis 18. April 1940 an die Erziehungsdirektion des Wohnkantons zu erfolgen. Programm und Anmeldeformular sind zu beziehen bei den Erziehungsdirektionen, bei den Schulausstellungen in Basel, Bern, Freiburg, Lausanne, Locarno, Neuenburg und Zürich sowie bei der Kursdirektion (Aug. Weiss, Riehen, Paradiesstrasse 30).

Das **mehrfarbige Kunstblatt**, das dieser Nummer beiliegt, stellt vergrösserte Abbildungen der diesjährigen Bundesfeiermarken dar. Der Verkauf der Marken erfolgt unter dem Motto « Für unsere Soldaten » und der Ertrag fliesst an die Nationalspende und an das Schweiz. Rote Kreuz. Möge den Sammlungen ein voller Erfolg beschieden sein !

Tessiner Sonne, Ruhe und vorzügliche Verpflegung (Diät), Spielplätze, Luft- und Schwimmbad, moderner Komfort, finden Sie in

Pension Quisisana, Lugano-Crocifisso IV

Tel. 2 31 31 - Prospekte - Pensionspreise Fr. 9 bis 11 - Schöne Zimmer ohne Pension inkl. Service per Woche Fr. 12 in der Dependance. **F. Wassmann**

Protestantisches Erholungsheim Bellevue, Amden

Idealer Ferien- und Erholungsort. Preise Fr. 6.50 bis 7.50.
Tel. 4 61 57. Heimleitung: **H. u. W. Girsperger.**

Rheuma, Ischias, Gicht
Erfolgreiche Badekuren im
Badhotel Sternen
BADEN bei Zürich
Altbekanntes, heimeliges Haus, das ganze Jahr offen. Alle Bäder im Hause, dazu ein grosses Thermalgehbad. Zimmer m. fl. W. Pensionspreis von Fr. 7.50 bis 9.–. Tel. 2 34 55.
Prospekt durch die Besitzer:
Nievergelt & Schneider

Soeben erschienen:

«Schädlingsbekämpfung im Obstbau»

120 Seiten, 200 Abbildungen über Schädlinge, Schäden, Spritzerfolge und Mustergärten aus der ganzen Schweiz **Preis Fr. 1.–**

Chemische Fabrik Dr. R. MAAG, Dielsdorf (Zch.)

Schweizerbücher
für Schule und Haus besorgt rasch
Ad. Fluri, Versandbuchhandlung
Bern 15

Richtig schreiben lernen
durch die billigen u. unübertrefflich praktischen
Rechtschreibbüchlein
von **Karl Führer** Vorzüglich empfohlen

I. Heft: Für Mittelklassen,
3.-5. Schuljahr, 34 Seiten, Preis 40 Rp.
II. Heft: Für Oberklassen,
5.-9. Schuljahr, 54 Seiten, Preis 55 Rp.
Schweizer Rechtschreibbuch,
für Sekundarschulen, 120 Seiten, broschiert Fr. 2.20, gebunden Fr. 3.50

Bestellzettel (Gewünschtes gefl. unterstreichen)

Adresse: .....

Unterschrift: .....

Gefl. abtrennen und ausgefüllt in offenem, mit 5 Rp. frankiertem Kuvert an ***Büchler & Co., Marienstr. 8, Bern,*** senden
Auch in den Buchhandlungen erhältlich

GESUNDHEIT

Urgesteinsmehl Marke Morgenberg
Silizium

und Lebensfreude hängen von der Ernährung des Menschen ab. Nur ein gesunder Boden kann gesunde Nahrung hervorbringen. Mit SCHWEIZER URGESTEINSMEHL geben wir dem Heimatboden die Urkraft zurück. — Seit Jahren bewährt! — Verlangen Sie ausführlichen Prospekt von: **Alois Koch,** Urgesteinsmehl, **Sursee 3.**